

Die Stunde lag uns wie ein schwerer Stein.

Endlich richtete sich die Häuslerin — die Wittve — auf, trocknete ihre Tränen und legte zwei Finger auf die Augen des Toten.

Die Wachskerze brannte, bis die Morgenröthe aufging.

Durch den Wald war ein Bote gegangen. Dann kam ein Holzarbeiter. Der besprengte den Toten mit Weihwasser und murmelte: „So rücken sie ein, einer nach dem andern.“

Dann taten sie dem Weisensepp festtägige Kleider an, trugen ihn hinaus in die Vorlauben und legten ihn auf das Brett. —

Das Buch ließ ich liegen auf dem Tisch für die Leichenwachen der nächsten Nächte, zu denen ich der Häuslerin das Lesen zugesagt hatte. Als ich fortgehen wollte, kam sie mit einem grünen Hut, auf welchem ein weit ausgeborsteter Gamsbart saß.

„Willst den Hut mitnehmen für deinen Vater?“ fragte sie, „der Seppel hat deinen Vater fortweg gern gehabt. Den Gamsbart magst zum Andenken selber behalten. Bet' einmal ein Vaterunser dafür.“

Ich sagte meinen Dank, ich tat noch einen unstillen Blick gegen die Bahre hin; der Sepp lag langgestreckt und hielt seine Hände über der Brust gefaltet. — Dann ging ich hinaus und abwärts durch den Wald. — Wie war's licht und taufriß, voll Vogelgesang, voll Blütenduft — voll Leben im Walde!

Und in der Hütte, auf dem Bahrbett lag ein toter Mensch.

Ich kann die Nacht auf den Morgen — das Sterben mitten in dem unendlichen Lebensquell des Waldes nimmermehr vergessen. Auch besitze ich heute noch den Gamsbart zum Andenken an den Weisensepp.

Wenn mich die Gier anpakt nach den Freuden der Welt, oder wenn mich die Zweifel überkommen an der Menschheit Gottesgnadentum, oder wenn mich gar die Angst will quälen vor meinem vielleicht noch fernem, vielleicht schon nahen Hingang — so stecke ich den Gamsbart des Sepp auf den Hut.

Peter Mosogger.

In der Gemeinde.

Die politische Gemeinde.

Immer strebe zum Ganzen, und kannst du selber kein Ganzes bilden,
als dienendes Glied schließ an ein Ganzes dich an.

Schiller.

109. Das Lied von der Glocke.

IV.

Bis die Glocke sich verfühlet,
laßt die strenge Arbeit ruhn!
Wie im Laub der Vogel spielt,
mag sich jeder gütlich tun.
Winkt der Sterne Licht,
ledig aller Pflicht

hört der Bursch die Desper schlagen;
Meister muß sich immer plagen.

Munter fördert seine Schritte
fern im wilden Forst der Wandrer
nach der lieben Heimathütte.